

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 8 / Fachbereich 8 - Schule und Bildungsplanung

Sitzungsvorlage

Datum: 05.09.2023

Drucksache Nr.: **23/0371**

—

Beratungsfolge

Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung

Sitzungstermin

27.09.2023

Behandlung

öffentlich / Kenntnisnahme

—

Betreff

Sachmittelbudgets für Schulen

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung nimmt den Bericht über die Sachmittelbudgets für die Sankt Augustiner Schulen zur Kenntnis. Für das weitere Verfahren wird an den Finanzausschuss im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatungen verwiesen.

Sachverhalt / Begründung:

In der Sitzung des Finanzausschusses vom 08.02.2023 wurde zu TOP 4.1.4 „Haushaltsplan 2023 / Begleitantrag: Produktbereich 03, Schulträgeraufgaben“ folgender Beschluss gefasst:

„Für die zukünftige Haushaltsplanaufstellung müssen die Sachmittel-Budgets der einzelnen Schulen nach vorheriger Abfrage bei den Schulen und unter Berücksichtigung der Anforderungen und Antworten der einzelnen Schulen erstellt und dem Schulausschuss informativ zur Kenntnis gegeben werden.“

Entsprechend hat der FB Schule und Bildungsplanung die Schulen kontaktiert und um Rückmeldung gebeten, welche akuten Bedarfe nicht mit den vorhandenen Sachmittel-Budgets gedeckt werden können. Insbesondere seitens der Grundschulen und der Förderschule wurde ein Mehrbedarf an Schulmobiliar (Tische und Stühle) gemeldet, der derzeit aufgrund des begrenzten Haushaltsansatzes im Sachkonto 525540 (Ersatz / Ergänzung Festwert Schulmobiliar) nicht gedeckt werden kann.

Aufgrund der schwierigen Haushaltslage ist eine Erhöhung der Gesamtaufwendungen soweit wie möglich zu vermeiden. Durch eine Verschiebung innerhalb der Budgets von den geringwertigen Wirtschaftsgütern zu den Aufwendungen für Ersatz/Ergänzung Festwert

Schulmobiliar können die Bedarfe jedoch zu einem großen Teil gedeckt werden. Es würde damit zwar nicht die Möglichkeit für die einzelnen Schulen geschaffen, sämtliche Bedarfe zu decken, allerdings besteht eine bessere Möglichkeit, schulintern Beschaffungen zu priorisieren und so vermehrt die Beschaffung von Schulmobiliar anzufordern und allen Schülerinnen und Schülern sukzessive neuwertiges Schulmobiliar bereitzustellen.

Der darüber hinaus gehende Bedarf einzelner Schulen ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Von den fünf weiterführenden städtischen Schulen meldeten nur zwei Schulen (Realschule Niederpleis und GHS Niederpleis) Mehrbedarfe in Gesamthöhe von ca. 5.000,00 € an. Aus den Rückmeldungen kann geschlossen werden, dass das derzeitige Budget grundsätzlich auskömmlich ist.

In Vertretung

Dr. Martin Eßer
Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen.
Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

Anlagen:

Tabellarischer Sachstandsbericht